

1 EU-Baumusterprüfbescheinigung

2 **Geräte zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen**
3 **Richtlinie 2014/34/EU**

4 Nr. der EU-Baumusterprüfbescheinigung: **BVS 18 ATEX E 040**

5 Produkt: **Dosiercontroller Typ DC155**

6 Hersteller: **Gönnheimer Electronic GmbH**

7 Anschrift: **Dr.-Julius-Leber-Str. 2, 67433 Neustadt an der Weinstraße, Deutschland**

8 Die Bauart dieses Produktes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

9 Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 17 der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014, bescheinigt, dass das Produkt die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Produkten zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt.
Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfprotokoll BVS PP 18.2171 EU niedergelegt.

10 Die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit den Normen:

11 **EN 60079-0:2012 + A11:2013 Allgemeine Anforderungen**
12 **EN 60079-11:2012 Eigensicherheit "i"**

13 Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Produktes hingewiesen.

14 Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf den Entwurf und Bau der beschriebenen Produkte.
Für den Herstellungsprozess und die Abgabe der Produkte sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

15 Die Kennzeichnung des Produktes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2G Ex ib IIC T6 Gb**
II 2G Ex ib IIC T4 Gb

DEKRA EXAM GmbH
Bochum, den 09.11.2018



Zertifizierer



Fachzertifizierer

13 **Anlage zur**
 14 **EU-Baumusterprüfbescheinigung**
BVS 18 ATEX E 040

15 **Beschreibung des Produktes**

15.1 **Gegenstand und Typ**

Dosiercontroller Typ DC155

Typ DC155.x.x.x.x.x.x

a b c d e f g

a Analogeingang

- 0 Kein Analogeingang
- 1 Ein 4...20 mA Eingang
- 2 Zwei 4...20 mA Eingänge
- 3 Drei 4...20 mA Eingänge
- 4 Wägeverstärker-Interface

b Analogausgang

- 0 Kein Analogausgang
- 1 4...20 mA Ausgang
- 2 4...20 mA Ausgang mit Durchflussregelung

c Namureingang

- 0 Ein Namureingang
- 1 Zwei Namureingänge

d Pt100-Eingang

- 0 Kein Pt100-Eingang
- 1 Ein Pt100-Eingang

e Schnittstelle

- 0 Keine Schnittstelle
- 1 TTY-Sender
- 2 TTY-Empfänger
- 3 TTY-Sender und Empfänger
- 5 RS485

f Protokoll

- 0 Kein Protokoll
- 2 Modbus

g Separate Speisung für Analogausgang

- 0 Keine separate Speiseklemme
- 1 Mit separater Speiseklemme

Je nach Konfiguration werden nicht benötigte Schaltungsteile nicht bestückt.

15.2 **Beschreibung**

Der Dosiercontroller Typ DC155 wird als Teil einer Dosiereinrichtung zum Abdosieren von Flüssigkeiten Signale eines Durchflussmessers aus und steuert entsprechend die Dosierventile an. Der DC155 besteht aus einem Aluminium-Gehäuse mit Polyesterfrontfolie, in das die eigensichere Elektronik montiert wird.

Die Elektronik und alle Ein- und Ausgänge des DC155 sind eigensicher.

Der Dosiercontroller ist zum Einsatz in folgendem Umgebungstemperaturbereich geeignet:

Temperaturklasse T6: -20 °C bis +40 °C
 Temperaturklasse T4: -20 °C bis +70 °C

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Speisestromkreis (Klemmen 1/2, 5/6 oder 3, 5/6)

Maximale Eingangsspannung	U_i	30	V
Maximaler Eingangsstrom	I_i	160	mA
Maximale Eingangsleistung	P_i	2,5	W
Maximale innere Kapazität	C_i	2	nF
Maximale innere Induktivität	L_i	12	μ H

15.3.2 Sensorstromkreis (NAMUR)

Namur-Eingang 1 (Klemmen 4, 7)

Maximale Ausgangsspannung	U_o	9,4	V
Maximaler Ausgangsstrom	I_o	10	mA
Maximale Ausgangsleistung	P_o	23	mW
Maximale äußere Kapazität	C_o	3,9	μ F
Maximale äußere Induktivität	L_o	30	mH

Für 2 Sensoren beträgt der maximale Summenstrom über Klemme 4 entsprechend 20 mA.

Namur-Eingang 2 (Klemmen 4, 9)

Maximale Ausgangsspannung	U_o	9,4	V
Maximaler Ausgangsstrom	I_o	10	mA
Maximale Ausgangsleistung	P_o	23	mW
Maximale äußere Kapazität	C_o	3,9	μ F
Maximale äußere Induktivität	L_o	30	mH

Für 2 Sensoren beträgt der maximale Summenstrom über Klemme 4 entsprechend 20 mA.

15.3.3 Impulseingänge (Klemmen 8/10, 5/6 aktiv; 8/10, 1/2/3 passiv)

Bei Anschluss an aktive Stromkreise:

Maximale Eingangsspannung	U_i	60	V
Maximaler Eingangsstrom	I_i	160	mA
Maximale Eingangsleistung	P_i	nicht relevant	
Maximale innere Kapazität	C_i	vernachlässigbar	
Maximale innere Induktivität	L_i	12	μ H

Bei Anschluss an passive Stromkreise: die Höchstwerte entsprechen denen des Speisestromkreises.

15.3.4 Digitaleingänge (Klemmen 11 bis 16, 5/6 aktiv; 11 bis 16, 1/2/3 passiv)

Bei Anschluss an aktive Stromkreise:

Maximale Eingangsspannung	U_i	60	V
Maximaler Eingangsstrom	I_i	160	mA
Maximale Eingangsleistung	P_i	nicht relevant	
Maximale innere Kapazität	C_i	vernachlässigbar	
Maximale innere Induktivität	L_i	12	μ H

Bei Anschluss an passive Stromkreise: die Höchstwerte entsprechen denen des Speisestromkreises.

15.3.5 Digitalausgänge (Klemmen 17-18, 19-20, 21-22)

Maximale Eingangsspannung	U_i	30	V
Maximaler Eingangsstrom	I_i	160	mA
Maximale Eingangsleistung	P_i	1,5	W
Maximale innere Kapazität	C_i	vernachlässigbar	
Maximale innere Induktivität	L_i	12	μ H

16 **Prüfprotokoll**

BVS PP 18.2171 EU, Stand 09.11.2018

17 **Besondere Bedingungen für die Verwendung**

Entfällt

18 **Wesentliche Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen**

Die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen sind durch die unter Abschnitt 9 gelisteten Normen abgedeckt.

19 **Zeichnungen und Unterlagen**

Die Zeichnungen und Unterlagen sind in dem vertraulichen Prüfprotokoll gelistet.

